

**Von:** Timo Markert <[info@timomarkert.de](mailto:info@timomarkert.de)>  
**Gesendet:** Donnerstag, 14. Januar 2021 12:23  
**An:** Wittstadt, Christina <[christina.wittstadt@stadt-kitzingen.de](mailto:christina.wittstadt@stadt-kitzingen.de)>  
**Betreff:** AW: SR Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Güntner,  
sehr geehrte Damen und Herrn des Stadtrats,

grundsätzlich befürworte ich diesen Antrag Streuobstwiese und bin gerne bereit mich hier einzubringen. Einen herzlichen Dank an den Kollegen Hartmann.

Leider sehe ich den Nutzen der allgemeinen Bevölkerung nicht in dem MH. Sondern eher in einem Streuobstpfad, ähnlich der Stadt Volkach.

Ich bitte daher den Antrag zu splitten und wie folgt abstimmen zu lassen.

- 1) Der Stadtrat stimmt über den Antrag von der BP Herrn Hartman grundsätzlich ab, ohne die MH als festen Platz der Streuobstwiese zu bestimmen. Ja/Nein
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, einen geeigneten Ort zu finden, wo dieser Obstpfad erstellt werden kann. Ja/Nein
- 3) Der Stadtrat befürwortet den Standort MH. (bei negativer Abstimmung von Nr. 2) Ja/Nein

Begründung:

Aufgrund der „Insel-situation“ welche durch die Bebauungsstruktur der MH ausgeht, ist der Zugang und Mehrwert der breiten Bevölkerung nicht gegeben, vielmehr sollte ein Weg in den Fluren der Gemarkung Kitzingen gefunden werden. Hier könnte zum Beispiel ein Rundweg gestaltet werden, mit einer kleinen Beschilderung und Historie der gepflanzten Obstsorten. Zudem ist ein solch angelegter Obstbaumbestand in der freien Flur auch für die dort lebenden Wildtiere ein Mehrwert an Äßung und Witterungsschutz. Aufgrund der moderne landwirtschaftlichen Kulturlandschaft, sind solche Wiederbelebungen von Obstbäume und Feldraine für unser heimisches Niederwild essentiell und mit diesem Antrag durch Herren Hartmann würden wir hier einen kleinen, aber sehr wertvollen Schritt in diese Richtung gesetzt.

Ich würde mich freuen wenn wir dies so umsetzen könnten. Natürlich ist auch beides Möglich ;-)

Mit freundlichen Grüßen

Timo Markert  
(Stadtrat und Kreisrat in Kitzingen)